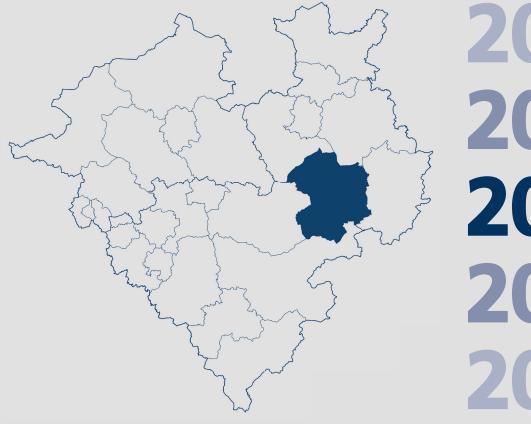


Leistungsbericht



20132014201520162017

Kreis Paderborn





Impressum

Herausgeber:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) Freiherr-vom-Stein-Platz 1 48133 Münster

Telefon: 0251 591-4233 E-mail: statistik@lwl.org

Koordination und Redaktion:

LWL-Statistik

© 2015, LWL-Statistik

Leistungsbericht Ausgabe 2015

Kreis Paderborn

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2015

- informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im Haushaltsjahr 2014,
- gibt Auskunft über die Mittelverwendung der einzelnen Aufgabenbereiche und deren Finanzierungsquellen.

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der tatsächlich erbrachten Leistungen (z B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt anhand der Ergebnisse aus der Finanzrechnung (Auszahlungen).
- Erfasst sind insbesondere Auszahlungen, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen. Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 90 % regionalisiert.

Eine PDF-Version steht Ihnen unter **leistungsberichte.lwl.org** zur Verfügung.

Inhalt

A. Daten auf Ebene des Kreises

1.	LWL-	Behindertenhilfe Westfalen	
	1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII	4
	1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	6
	1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote	6
2.	LWL-	FörderschulenS.	7
3.	LWL-	Landesjugendamt Westfalen	
	3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	8
	3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung	8
	3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen	9
	3.4	Kinder- und JugendförderungS.	9
	3.5	Förderung der Erziehung in der Familie	10
4.	LWL-	Integrationsamt WestfalenS.	11
5.	LWL-	Amt für Soziales Entschädigungsrecht	
	5.1	Kriegsopferversorgung	12
	5.2	Weitere Entschädigungsleistungen	12
	5.3	(Kriegsopfer-)Fürsorge	13
6.	Land	esbetreuungsamt	14
7.	LWL-	Kultur	
	7.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur	15
	7.2	ArchivpflegeS.	16
	7.3	Museumspflege	16
	7.4	Kulturförderung	17
Aus	szahlu	ngen insgesamtS.	17
Laı	ndsch	p aftsumlage	18
Po	cchäf	tiato	10

Inhalt

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1.	LWL-	Behindertenhilfe Westfalen		
	1.1	Hilfen nach dem Herkunftsprinzip	S.	21
	1.2	Auszahlungen nach dem Herkunftsprinzip	S.	22
	1.3	Auszahlungen nach dem Standortprinzip	S.	23
2.	LWL-	-Landesjugendamt Westfalen	S.	24
2	1 \ \ / / I	Kultur	c	25

A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlung	jen	Finanzierung durch
	€	€/EW	duicii
1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Kreis Paderborn (einschließlich Grundsicherung)	71.135.469 ¹⁾	238,87	rd. 85 % Eigenmittel
darunter:			
 Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen 	65.080.919 ²⁾	218,54	
Hilfe zur Pflege	3.314.052	11,13	
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1.969.283	6,61	

Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 60.622.612 € / 203,57 €/EW (Eigenmittel)
 In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

A. Daten auf Ebene des Kreises

, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		
Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe nach dem Herkunftsprinzip	Auszahlungen	
Auszahlungen im Jahr 2014	€ €/EW	
Auszahlungen insgesamt	65.080.919 218,54	
Stationäres Wohnen Ambulant Betreutes Wohnen darunter Gastfamilien Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen Schul- und Berufsausbildung Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	32.876.188 110,39 7.944.581 26,68 368.469 1,24 20.740.791 69,65 3.269.661 10,98 249.698 0,84	
Entwicklung der Auszahlungen ab 2007 (Mio. €)		
44,0 44,0 50,9 53,4 44,0 50,9 50,9 50,9 50,9 50,9 50,9 50,9 50	65,1 56,2 57,9 2012 2013 2014	
Hilfen am 31.12.2014	Anzahl Hilfen	
Hilfen insgesamt	2.862	
Stationäres Wohnen Ambulant Betreutes Wohnen darunter Gastfamilien Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen	665 834 19 1.272	
Schul- und Berufsausbildung Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	56 35	

A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierung
	€	€/EW	durch
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 751 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Paderborn	2.289.352	7,69	Eigenmittel
Die Anzahl der Empfänger/-innen teilt sich wie folgt auf:			
Hilfe für Blinde 419 Hilfe für hochgradig Sehbehinderte 133 Hilfe für Gehörlose 199			
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Kreis Paderborn	309.630	1,04	
davon:			
Stationäres Wohnen (Investitionskosten)	282.930	0,95	
 Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten) 	-	-	Landesmittel
 Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse) 	26.700	0,09	außerhalb des Haushalts
Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	_	_	
Sonstiges	_	-	rd. 75 % Eigen- mittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt	73.734.451	247,60	

A. Daten auf Ebene des Kreises

		Auszahlungen		Finanzierung durch	
		€	€/EW		
LWL-Förderschulen					
im Kreis Paderborn besuchen ein	en Förder-				
Dafür wendet der LWL auf:		3.051.102 ¹⁾	10,25	rd. 80 % Eigenmittel	
Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich	wie folgt auf:				
Förderschwerpunkt Sehen	65				
Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation	51				
Förderschwerpunkt Sprache	23				
und motorische Entwicklung	69				
	208 Mädchen und Jungen mit Wim Kreis Paderborn besuchen ein schulkindergarten oder eine Förddes LWL. Dafür wendet der LWL auf: Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich Förderschwerpunkt Sehen Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation Förderschwerpunkt Sprache Förderschwerpunkt körperliche	208 Mädchen und Jungen mit Wohnort im Kreis Paderborn besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL. Dafür wendet der LWL auf: Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich wie folgt auf: Förderschwerpunkt Sehen 65 Förderschwerpunkt Hören 51 und Kommunikation Förderschwerpunkt Sprache 23 Förderschwerpunkt körperliche 69	LWL-Förderschulen 208 Mädchen und Jungen mit Wohnort im Kreis Paderborn besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL. Dafür wendet der LWL auf: 3.051.102 1) Die Anzahl der Schülerl-innen teilt sich wie folgt auf: Förderschwerpunkt Sehen 65 Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation Förderschwerpunkt Sprache 23 Förderschwerpunkt körperliche 69	LWL-Förderschulen 208 Mädchen und Jungen mit Wohnort im Kreis Paderborn besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL. Dafür wendet der LWL auf: 3.051.102 1) 10,25 Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich wie folgt auf: Förderschwerpunkt Sehen 65 Förderschwerpunkt Hören 51 und Kommunikation Förderschwerpunkt Sprache 23 Förderschwerpunkt körperliche 69	

¹⁾ Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 2.408.547 € / 8,09 €/EW (Eigenmittel)

A. Daten auf Ebene des Kreises

		Auszahlun	igen	Finanzierung durch
		€	€/EW	daren
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen			
	Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.Ä.).			
	Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.			
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Kreis Paderborn (ohne integrative Erziehung)	43.710.814	146,78	rd. 98,5 % Lande mittel außerhalb des Haushalts,
	Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem er Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitstellt und den Ausbau der Plätze für Kinder unter drei Jahren fördert. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund), Familienzentren, zusätzliche Berufspraktika und Fachberatungszuschüsse.			Rest Bundesmitte außerhalb des Haushalts
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung von 253 Kindern mit Behinderung in 105 Kindertageseinrichtungen (Standort Kreis Paderborn)	1.778.139	5,97	Eigenmittel
	Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zu- sätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Personals der Kindertagesein- richtungen, Motopädie und Beratungsleistungen für Therapie.			

A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	durch
3.3 Förderung von 2 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort im Kreis Paderborn für 80 Kinder Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.	2.085.163 1)	7,00	Eigenmittel
3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Kreis Paderborn) Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt. Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung der Jugendpflege nach dem Kinder- und Jugendförderplan bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.	1.375.396	4,62	rd. 99 % Landes-mittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmitte außerhalb des Haushalts und Eigenmittel

¹⁾ Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	durch
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder	1.803.481	6,05	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:			
Familien- und Lebensberatungsstellen	296.115	1,00	
 Schwangerschaftsberatungsstellen 	619.424	2,08	
 Frauenberatungsstellen 	109.416	0,36	
 Familienbildungsstätten und Familienzentren 	650.205	2,18	
 Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen 	128.321	0,43	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	50.752.993	170,42	

A. Daten auf Ebene des Kreises

		Auszahlun	igen	Finanzierung durch
		€	€/EW	
١.	LWL-Integrationsamt Westfalen			
	Das LWL-Integrationsamt Westfalen fördert die berufliche Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben. Es unterstützt schwerbehinderte Menschen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit finanziellen Leistungen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und leistet Hilfe bei der Berufsaus- und Fortbildung. Ausgezahlt werden die Zuschüsse vom LWL-Integrationsamt Westfalen und den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts. Zur Finanzierung seiner Leistungen zieht das LWL-Integrationsamt von Betrieben, die zu wenig schwerbehinderte Menschen beschäftigen (Anteil unter 5%), die sog. Schwerbehindertenausgleichsabgabe ein.			
	im Kreis Paderborn beträgt im Jahresdurchschnitt 4,0 %.			
	Die Leistungen erhalten:			
	 Arbeitgeber im Kreis Paderborn 	2.177.033	7,31	Die Leistungen wer aus der Schwerbeh
	 schwerbehinderte Menschen mit Wohnort im Kreis Paderborn 	155.073	0,52	dertenausgleichsab finanziert. Teilbeträge werden
	 freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Kreis Paderborn 	682.591	2,29	auch vom Bund, vo Land und vom LWL aufgebracht.
	Darin enthalten sind u.a. folgende Förder- programme und Projekte: – aktion5 – Initiative Inklusion – Übergang plus, STAR			
	L-Integrationsamt Westfalen gesamt	3.014.697	10,12	

A. Daten auf Ebene des Kreises

Auszahlungen

LWL-Leistungsbericht 2015

		Auszahlun	gen	Finanzierung durch
		€	€/EW	daren
5.	LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht			
	Das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht ¹⁾ erbringt Leistungen für Beschädigte, Schwerbeschädigte und deren Familienangehörige bzw. Hinterbliebene. Hierzu zählen z.B. Menschen, die eine gesundheitliche Beeinträchtigung im Krieg erlitten haben oder Personen, die eine Schädigung durch eine Gewalttat oder eine Schutzimpfung erleiden mussten. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen sicher und tragen zur Verbesserung der Lebenssituation bei.			
5.1	Kriegsopferversorgung für 377 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Paderborn Neben Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).	1.984.092	6,66	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
5.2	2 Weitere Entschädigungsleistungen an 142 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Paderborn Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Soldaten der Bundeswehr und Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.	858.420	2,88	60 % Bundes- mittel außerhalb des Haushalts, 40 % Landes- mittel außerhalb des Haushalts

¹⁾ Das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht ist zum 01.01.2015 aus dem LWL-Versorgungsamt Westfalen und der LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen entstanden.

A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	durch
5.3 (Kriegsopfer-)Fürsorge für 146 Empfänger/ -innen mit Wohnort im Kreis Paderborn Die Leistungen der (Kriegsopfer-)Fürsorge ergänzen die Leistungen der Kriegsopferversorgung. Sie werden als besondere Hilfen im Einzelfall an den nach dem Sozialen Entschädigungsrecht anerkannten Personenkreis erbracht.	1.599.512	5,37	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gese licher Grundlage vor unterschiedlichen Ste en finanziert. Die Mi werden vor allem vo Bund und von Sozial leistungsträgern, abe auch vom Land und vom LWL, aufgebrac
darunter			
 Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 44 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Paderborn 	653.006	2,19	
 Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 14 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Paderborn 	430.259	1,44	
 Pflegewohngeld 	179.706	0,60	Eigenmittel
LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht			
insgesamt	4.442.024	14,91	

A. Daten auf Ebene des Kreises

		Auszahlun	gen	Finanzierung durch
		€	€/EW	
6.	Landesbetreuungsamt			
	Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuer/-innen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.			
	Zuschüsse an 2 Betreuungsvereine mit Standort im Kreis Paderborn	9.130	0,03	Landesmittel außerhalb des Haushalts
	zialbereich insgesamt ositionen 1 6.)	135.004.397	453,33	

A. Daten auf Ebene des Kreises

		Auszahlun	gen	Finanzierung durch
		€	€/EW	darer
7.	LWL-Kultur			
	Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).			
	Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.			
7.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur			
	In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur. Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.			
	Förderung der Denkmalpflege im Kreis Paderborn	35.344	0,12	
	davon:			
	Bau- und Kunstdenkmäler	3.303	0,01	Eigenmittel
	Technische Kulturdenkmäler	15.000	0,05	Eigenmittel
	 Bodendenkmäler 	17.041	0,06	rd. 98 % Lande
	Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			mittel im Haush rd. 2 % Eigenm
	 ein Gebäude in Delbrück, Untereichen (Straßenbezeichnung) 			

A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlung	gen	Finanzierung durch
	€	€/EW	daren
 ein Gebäude in der Adolf-Kolping-Straße in Delbrück 			
 ein Bauwerk in Delbrück sowie 			
 Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in der Stadt Paderborn 			
7.2 Archivpflege			
Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.			
Im Kreis Paderborn hat der LWL zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen einen Zuschuss an den Kreis Paderborn gezahlt in Höhe von:	15.237	0,05	rd. 85 % Eigen- mittel, rd. 15 % Landesmittel im Haushalt
7.3 Museumspflege			riadsilate
Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.			
Die Zuschüsse an			
 das Kreismuseum Wewelsburg in Büren und 			
 die Paderborner Museen und Städtischen Galerien 			
betragen:	18.463	0,06	Eigenmittel

A. Daten auf Ebene des Kreises

	Auszahlur	igen	Finanzierung durch
	€	€/EW	
7.4 Kulturförderung			
Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen- Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.			
Die Fördermittel an Empfänger/-innen im Kreis Paderborn betragen:	12.354	0,04	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
 die Freilichtbühne Schloss Neuhaus e.V. in der Stadt Paderborn 			
 den Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens in der Stadt Paderborn und 			
 Druckkostenzuschüsse an: das Mauritius-Gymnasium e.V. in Büren den Verein für Geschichte und Altertumskunde Westfalens in der Stadt Paderborn den Heimatverein Schloß Neuhaus e.V. in der Stadt Paderborn 			
INVI Kultur in an annat	04 200	0.27	
LWL-Kultur insgesamt	81.398	0,27	
Auszahlungen insgesamt (Positionen 1 7.)	135.085.795	453,60	

A. Daten auf Ebene des Kreises

Landschaftsumlage

Der Kreis Paderborn hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2014	63,4	214,10	16,3
2015	65,5	219,90	16,5

Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil in %
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.959,5	100
Landschaftsumlage Schlüssel- und Bedarfszuweisungen sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.865,5 452,1 118,2	63 15 4
 Sonstige Transfereinzahlungen ¹⁾ Kostenerstattungen und Kostenumlagen ²⁾ 	248,2 175,7	9
 Übrige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ³⁾ 	99,8	3

¹⁾ u.a. Einzahlungen der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

²⁾ u.a. Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Altenpflegeausbildung

³⁾ u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte (z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

A. Daten auf Ebene des Kreises

Beschäftigte

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2014
Krankenhäuser	472
LWL-Klinik Paderborn einschließlich 3 LWL-Tageskliniken in Paderborn 2 LWL-Institutsambulanzen in Paderborn LWL-Wohnverbund Paderborn	450
Außenstellen der LWL-Klinik Marsberg, Kinder- und Jugendpsychiatrie:	
LWL-Tagesklinik Paderborn LWL-Institutsambulanz Paderborn	10 12
Förderschulen und Schulen für Kranke	97
LWL-Förderschulen, Förderschwerpunkte	
 körperliche und motorische Entwicklung mit angegliederter Schule für Kranke, Paderborn 	19
 Hören und Kommunikation, Büren 	3
 Sehen, Paderborn 	24
LWL-Schulverwaltung Paderborn	15
LWL-Internat Paderborn	36

A. Daten auf Ebene des Kreises

Beschäftigte

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2014
Jugendhilfe	-
Kultur	8
Stiftung Kloster Dahlheim LWL-Landesmuseum für Klosterkultur, Lichtenau	4
LWL-Archäologie für Westfalen, Außenstelle Museum in der Kaiserpfalz Paderborn	4
Beschäftigte insgesamt	577

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

1.1 Hilfen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle enthält die Anzahl der Hilfen der wichtigsten Leistungsarten im Rahmen der Eingliederungshilfe zum 31.12.2014 (S. 4 f.).

			darunter	
Gemeinde	Hilfen insgesamt	Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Altenbeken Bad Lippspringe Bad Wünnenberg Borchen Büren	84 144 80 92 213	22 35 21 25 42	11 64 15 14 42	49 43 42 51 123
Delbrück Hövelhof Lichtenau Paderborn Salzkotten Nicht zurechenbar	203 101 87 1.628 195	47 25 26 376 46	35 26 15 568 44	114 44 45 661 100
Kreis Paderborn	2.862	665	834	1.272

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1.2 Auszahlungen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Rahmen der Eingliederungshilfe (S. 4 f.) auf die einzelnen Städte und Gemeinden im Kreisgebiet verteilen. Dabei wird die Herkunft der Leistungsberechtigten berücksichtigt.

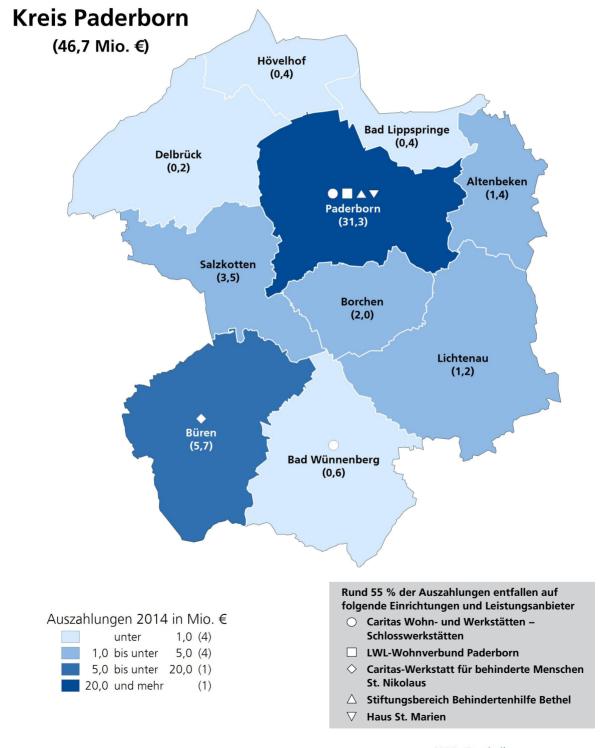
Auszahlungen €

			darunter	
Gemeinde	Insgesamt	Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Altenbeken Bad Lippspringe Bad Wünnenberg Borchen Büren	1.936.282 3.170.310 1.901.707 2.175.039 4.880.969	953.017 1.725.612 1.025.287 1.036.372 2.104.877	122.148 470.948 94.842 158.793 434.461	798.977 701.143 684.838 831.588 2.005.595
Delbrück Hövelhof Lichtenau Paderborn Salzkotten Nicht zurechenbar	5.026.665 2.712.661 2.202.422 36.180.630 4.644.536	2.258.029 1.292.743 1.251.192 18.937.711 2.291.348	453.669 374.988 217.476 5.117.787 499.469	1.858.845 717.449 733.754 10.778.037 1.630.565
Kreis Paderborn	65.080.919	32.876.188	7.944.581	20.740.791

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1.3 Auszahlungen nach dem Standortprinzip

In der folgenden Karte werden die Auszahlungen für Eingliederungshilfe an Einrichtungen und Leistungsanbieter auf Gemeindeebene dargestellt. Dabei wird der jeweilige Standort der Einrichtung bzw. des Leistungsanbieters berücksichtigt, auch wenn der/die Leistungsberechtigte nicht aus dem Kreisgebiet stammt.



Auszahlungen €

${f B}_{ullet}$ Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

2. LWL-Landesjugendamt Westfalen Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

50.752.993	1.803.481	1.375.396	2.085.163	1.778.139	43.710.814	Kreis Paderborn
25.024.700	1.174.195	513.450	1	1.023.777	22.313.278	Kreisjugendamt Paderborn
25.728.293	629.286	861.946	2.085.163	754.362	21.397.536	Paderborn
Insgesamt	Förderung der Erziehung in der Familie	Kinder- und Jugendförderung	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- einrichtungen	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Jugendamt

$oldsymbol{B_{ullet}}$ Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

3. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Kultur (S. 15 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Auszahlungen € 12.110 18.303 50.985 81.398 Insgesamt Kultur-förderung 12.354 500 11.854 6.853 18.463 11.610 Museumspflege Archivpflege 15.237 15.237 17.041 17.041 denkmäler Boden-Denkmalpflege Techn. Kulturdenkmäler 15.000 15.000 3.303 3.303 denkmäler Bau-Nicht zurechenbar Bad Wünnenberg **Kreis Paderborn** Bad Lippspringe Altenbeken Gemeinde Paderborn Salzkotten Lichtenau Borchen Büren Hövelhof Delbrück

»Mein Job ergibt Sinn.

Das gefällt mir. Ich unterstütze Menschen mit Behinderungen dabei, so zu wohnen und zu arbeiten wie alle anderen auch.«

Vera Knappert Hilfeplanerin in der LWL-Behindertenhilfe Westfalen

> Soziales, Psychiatrie, Maßregelvollzug, Kultur, Jugend und Schule: Der LWL räumt Barrieren beiseite. Ganz im Sinn der Inklusion. www.richtung-inklusion.lwl.org



